

Rechercheideen

Unterwegs auf zwei Rädern

#feelaustria #lebensgefühl

(Stand der Informationen: 02/2026)

#österreichwerbungbegeistert

1/13

Unterwegs auf zwei Rädern

Den Fahrtwind spüren, malerische Landschaften bestaunen und sich zu vertrauten oder neuen Zielen aufmachen: Mit Radwegen ist Österreich bestens erschlossen. Größere Touren sind in Etappen unterteilt und lassen sich meist flexibel planen. Dass bei vielen Touren auch ein Gepäcktransport angeboten wird, erhöht den Genussfaktor deutlich. Wer es gemütlich bevorzugt, radelt an Flüssen und Seen entlang, erkundet Städte, stoppt im Grünen oder an kulturhistorisch interessanten Plätzen. Mountainbiker:innen erklimmen bergige Höhen oder schweben förmlich auf Flow-Trails talwärts. In Bikeparks erlernen Einsteiger:innen die richtige Fahrtechnik, Könnler:innen perfektionieren sie. E-Biker:innen finden vielerorts Verleih- und Aufladestationen. Stetig im Wachsen ist auch das Angebot für Gravelbiker:innen während Rennradfahrer:innen Tempo vor spektakulärer Kulisse machen.

An Flüssen und Seen radeln

Munteres Plätschern oder der Blick auf weite Wasserflächen begleitet Radfahrer:innen, die einen der zahlreichen Fluss- und Seenradwege in Österreich für ihre Ausfahrt wählen. Die Strecken verlaufen zum großen Teil eben. Entlang von Fernradwegen finden sich spezialisierte Radgastgeber:innen, die zum Übernachten und Einkehren einladen.

Entlang zweier Flüsse verläuft in Vorarlberg der *Walgau-Rheintal-Bodensee-Radweg*. Die Ill und der Rhein begleiten Radfahrer:innen auf ihrem 50 Kilometer langen Weg von der Alpenstadt Bludenz bis zum Vorarlberger Bodenseeufer.

<https://www.vorarlberg.travel/route/walgau-radweg-walgau/>

Mittelalterliche Städte, trutzige Burgen und funkelnde Kristalle gibt es auf dem 211 Kilometer langen *Innradweg* in Tirol zu entdecken. Der Weg führt in seiner ganzen Länge auf 520 Kilometern von St. Moritz in der Schweiz nach Passau in Bayern.

<https://innradweg.com>

Durch eine der schönsten Landschaften Österreichs, das Salzkammergut, führt der gleichnamige *Salzkammergut Radweg*. Er teilt sich auf die Bundesländer Oberösterreich, Salzburg und Steiermark auf und führt auf 320 Kilometern zu 13 Seen des Salzkammergutes. <https://www.salzkammergut.at/oesterreich-tour/detail/430008553/r2-r19-salzkammergut-radweg.html>

Unter dem Motto *Genussradeln im Velodrom Salzburger Seenland* empfehlen sich 600 Kilometer Radwege unterteilt in verschiedene Themenradwege für Sternfahrten rund um den Mattsee, Obertrumer See, Grabensee und Wallersee. <https://www.salzburger-seenland.at/erlebnis-freizeit/radfahren.html>

Der *Ennsradweg* verbindet die Bundesländer Salzburg, Steiermark und Oberösterreich auf 263 Kilometern durch spektakuläre Gebirgskulissen. <https://www.ennsradweg.com>

Vom Nationalpark Hohe Tauern bis ins Land der Thermen und Weine im Südosten der Steiermark verläuft der 361 Kilometer lange *Murradweg*. Anschließend geht es weiter durch Slowenien und Kroatien bis zur Mündung der Mur in die Drau in Legrad - bis hierher sind es 453 Kilometer, die zu bewältigen sind. <https://www.murradweg.com>

Von See zu See, durch ruhige Täler und an Flüssen entlang, verläuft die über 400 Kilometer lange Rad-Rundtour *Große Kärntner Seenschleife*. An der Strecke liegen 20 Seen, darunter der Wörthersee, der Weissensee, der Ossiacher See und der Klopeiner See. <https://www.kaernten.at/seenschleife>

Von Toblach in Südtirol durch Kärnten bis an die kroatisch-slowenische Grenze bei Varaždin führt der 510 Kilometer lange *Drauradweg* in sieben Etappen. <https://www.drauradweg.com>

Durch eindrucksvolle Landschaften in Oberösterreich und Niederösterreich sowie durch Wien sind Radfahrer:innen auf dem *Donauradweg* unterwegs. Der gesamte, rund 350 Kilometer lange Flussabschnitt in Österreich ist mit Radwegen, großteils an beiden Ufern, erschlossen. <https://www.donau-oesterreich.at/donauradweg>, <https://www.donau-radweg.info/passau-wien> und <https://www.donauregion.at/radfahren-am-donauradweg.html>

Auf der 420 Kilometer langen *Kamp-Thaya-March-Radroute* erkunden Radfahrer:innen ganz unterschiedliche Flusslandschaften in Niederösterreich. <https://www.niederoesterreich.at/kamp-thaya-march-radroute>

111 Kilometer sind in Niederösterreich am *Traisentalradweg* vom waldreichen St. Aegyđ über das genussreiche Weinland bis an die Donau zurückzulegen. <https://www.niederoesterreich.at/traisentalradweg>

Von den Mostviertler Bergen bis zur Donau in Niederösterreich radeln Bewegungsfreudige auf dem 60 Kilometer langen *Erlaufalradweg*. <https://www.mostviertel.at/erlaufalradweg>

Ebenfalls jeweils 60 Kilometer sind in Niederösterreich auf den Radwegen vom alpinen Mostviertel ins Thermenland zurückzulegen - am *Triesting-Gölsentalradweg* sowie am südlicher verlaufenden *Piestingtalradweg*. <https://www.wieneralpen.at/piestingtal-radweg> und <https://www.wienerwald.info/a-triesting-goelsental-radweg>.

Breite Schilfgürtel, Weinberge und die Steppen der pannonischen Tiefebene zeigen sich Radfahrer:innen entlang des 118 Kilometer langen *Neusiedler-See-Radwegs* im Burgenland. Mitte Mai 2026 eröffnet zudem der erste Abschnitt des *Nationalpark-Radwegs*

NP1. Der 150 Kilometer lange Rundkurs verbindet den Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel mit dem ungarischen Nationalpark Fertő-Hanság.

<https://www.neusiedlersee.com/erleben/sport-freizeit/mit-dem-rad/radwege>

Viele *weitere Tipps für Ausfahrten auf zwei Rädern* finden sich auf

<https://www.austria.info/de-at/aktivitaeten/radfahren/>

Zu Schauplätzen von Kultur und Geschichte radeln

Von Museum zu Museum radeln, malerische Städte oder Kulturschauplätze bestaunen, auf den Spuren bekannter Persönlichkeiten und von historischen Ereignissen radeln: Bewegung und Inspiration lassen sich auf den zahlreichen Kulturradwegen verbinden.

Der vom Jüdischen Museum Hohenems Museum initiierte *Hörweg Über die Grenze* führt entlang der Radroute Nr. 1 vom Bodensee bis zur Silvretta. Er erzählt an 65 Hörstationen dramatische Fluchtgeschichten aus den Jahren 1938 bis 1945. <https://www.ueber-die-grenze.at/>

Wie reisefreudig Wolfgang Amadeus Mozart war, macht der grenzüberschreitende 390 Kilometer lange *Mozartradweg* erlebbar. Er führt als Rundweg von der Stadt Salzburg nach Rosenheim in Oberbayern und übers Salzkammergut wieder retour.

<https://www.mozartradweg.com>

Durch charmante Städte im SalzburgerLand und im Salzkammergut führt die 350 Kilometer lange *„Kleine historische Städte“-Radtour*. Sie ist als Rundtour ab/bis Hallein konzipiert.

<https://www.outdooractive.com/de/route/radtour/tennengau/kleine-historische-staedte-radtour-auf-ins-salzkammergut/54561672/>

Kulturell, sportlich und kulinarisch spannend ist der 415 Kilometer lange *Alpe-Adria-Radweg* von Salzburg nach Grado in Italien ans Adriatische Meer. Der österreichische Teil ist rund 220 Kilometer lang. Er führt durch das SalzburgerLand und durch Kärnten. Dabei werden keine Pässe überwunden - geradelt wird entlang von Flüssen, durch Tunnel und in Italien entlang einer aufgelassenen Bahntrasse. Der <https://www.alpe-adria-radweg.com/>

Bergmannshelm aufsetzen, Grubenlampen einschalten und dann geht's per Bike ab in den Stollen. Bei der *Stollenbiketour* in der Petzen in Kärnten sind Mountainbiker:innen sieben Kilometer weit durchs alte Bergwerk unterwegs. Guides sorgen für sicheres Geleit.

<https://www.kaernten.at/rad/mountainbike/stollenbiken/>

Einblicke in die Zeit, als die Römer weite Teile des heutigen Österreichs besiedelten, gibt der *Römerradweg*. Der österreichische Abschnitt verläuft vorwiegend eben vom Innviertel nach Enns und ist 223 Kilometer lang. <https://www.roemerradweg.info/>

An den „Eisernen Vorhang“, der einst Europa in West und Ost teilte, erinnert der *Iron Curtain-Trail*. Der österreichische Abschnitt des europäischen Fernradweges *EuroVelo 13* ist rund 700 Kilometer lang und verläuft durch Nationalparks, Naturschutz- und Weinbaugebiete entlang der Außengrenzen von Niederösterreich und Burgenland. <https://ev13.eu/de/>

In den Wiener Alpen in Niederösterreich laden drei Touren zum *Museumsradeln* ein. Die Strecken beginnen in Wiener Neustadt und führen zu insgesamt 14 Museen in Wiener Neustadt, in der Buckligen Welt und im Schneebergland. <https://www.wieneralpen.at/museums-radeln>

Geschichten aus dem Wienerwald in Niederösterreich erzählt die 60 Kilometer lange *Klöster-Kaiser-Künstler-Radtour*. <https://www.wienerwald.info/kloester-kaiser-kuenstler-tour>

Zu Orten, die schon in der Römerzeit besiedelt waren, führt ab April 2026 der neue Fernradweg *Meridien Trail*. Er verläuft auf einer Länge von 582 Kilometern von Wien über Eisenstadt nach Graz, Klagenfurt und Villach. Von dort gibt es eine Verlängerungsmöglichkeit nach Grado in Italien. <https://meridientrail.com/>

Zu Festspielorten und zahlreichen Heurigen sind Radfahrer:innen auf dem 65 Kilometer langen *Festival-Radweg* am Neusiedler See im Burgenland unterwegs, der als Rundkurs angelegt ist. <https://www.burgenland.info/erleben/sportlich-aktiv/mit-dem-rad/top-radrouten/festival-radweg>

Stadterkundungen per Rad

Mitten in der Stadt und doch im Grünen, mancherorts sogar am Wasser: Wer sich per Rad zu Stadterkundungen aufmachen will, findet in Österreichs Städten eine große Auswahl an schönen Radwegen. Noch dazu schonen Radfahrer:innen die Umwelt und sind unabhängig von öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs.

Gleich drei Städte in Vorarlberg – Bregenz, Hohenems und Feldkirch – verbindet der 47 Kilometer lange *Rheintal-Radweg*. <https://www.bodensee-vorarlberg.com/rheintal-radweg>

90 Kilometer umfasst das *Radverkehrsnetz in Innsbruck*. Hier starten auch Touren in die umliegende Region. <https://www.innsbruck.info/radsport.html>

Per Rad lassen sich auf 24 Kilometern *Salzburgs schönste Ansichten* entdecken. Dabei eröffnen sich besonders fotogene Motive. <https://www.salzburg.info/de/hotels-angebote/rundfahrten-fuehrungen/stadtwandern/instagrammable-salzburg-rad>

In der *fahrradfreundlichen Linzer Innenstadt* können Räder an 40 Verleihstationen unkompliziert ausgeliehen werden. Eine detaillierte Radkarte ist im Internet hinterlegt. <https://www.radkarte.at/#linz>

Am Schnittpunkt mehrerer *Radwege* liegt *Klagenfurt* in Kärnten. Von der Stadt aus lässt sich auch der Wörthersee gut per Rad umrunden. <https://www.visitklagenfurt.at/de/sportlich-aktiv/radfahren/>

Graz ist eine besonders fahrradfreundliche Stadt, das Radverkehrsnetz ist über 800 Kilometer lang. Insgesamt 13 *Grazer Hauptrouten* verlaufen links und rechts der Mur. Sie lassen sich beliebig untereinander kombinieren. <https://www.graztourismus.at/de/erholung-freizeit-sport/radfahren>

Die „*3 Seen Erlebnis und Traisenau Tour*“ startet beim Rathaus in St. Pölten. Sie führt durch die Innenstadt und weiter zu den naturbelassenen Viehofner Seen. <https://www.stpoelentourismus.at/a-3-seen-erlebnis-und-traisenau-tour>

Über 1700 Kilometer umfasst das Radverkehrsnetz in Wien. Es gibt eine Anbindung vom Donauradweg in die Innenstadt. Die sieben Kilometer lange „*Canale Grande*“-Tour führt vom Donaukanal zur Donau. Fünfeinhalb Kilometer lang ist die Tour rund um den Ring mit seinen vielen Prachtbauten. Der Wientalradweg bringt Radler:innen auf 13 Kilometern von der Ringstraße vorbei an Otto Wagner Bauten und Schloss Schönbrunn bis zum Lainzer Tiergarten. <https://www.wien.info/de/wien-fuer/sport/radfahren>

Eisenstadt im Burgenland ist Ausgangspunkt *mehrerer Radstrecken* und auch selbst gut mit Radwegen erschlossen. <https://www.eisenstadt-tourismus.at/sport-natur/radfahren>

Radwege für die Sinne

Im eigenen Tempo unterwegs sein, sich an der Schönheit der Natur erfreuen und ganz nach Belieben Stopps für eine Jause oder eine Besichtigung einlegen: Radtouren beleben die Sinne und den Körper auf anregende Weise. Zum genussvollen Radeln durch bezaubernde Landschaften laden in ganz Österreich Radwege und E-Bike-Trails.

Durch schmucke Dörfer mit schöner alter und neuer Holzarchitektur führen die zwei *Radtouren „Kulinarisch Radfahren“* im Bregenzerwald in Vorarlberg. Die Touren beinhalten drei kulinarische Stoppes. <https://www.bregenzerwald.at/kulinarisch-radfahren-im-bregenzerwald/>

Der *Gailtalradweg* in Kärnten führt auf rund 80 Kilometern durch idyllische Aulandschaften und passiert dabei zahlreiche kulinarische Einkehrstationen. Retour geht's mit der Bahn. https://www.nassfeld.at/de/Tour/R3-Gailtalradweg_t_35036

Die 30 Kilometer lange *Käse-Tour* im Tennengau im SalzburgerLand führt auf vorwiegend ebenen Wegen zu verschiedenen Genuss-Highlights in Sachen Käse. <https://www.salzburgerland.com/de/magazin/die-kaese-genuss-tour/>

Von Nord nach Süd verläuft ein 434 Kilometer langer Abschnitt des europäischen Fernradweges *EuroVelo 9* durch Niederösterreich, Wien und die Steiermark. Romantische Weinberge und Kellergassen, historische Städte, zahlreiche Thermen und Genussstationen liegen am Weg. <https://www.radtouren.at/radtouren/eurovelo-9/>

Durch Weinbaugebiete und am Wiener Neustädter Kanal entlang führt der 53 Kilometer lange *Thermenradweg* von Wien nach Wiener Neustadt. Er macht die Industriegeschichte der Region erlebbar – und führt mitten durchs Heurigenrevier an den Abhängen des Wienerwaldes. <https://www.niederoesterreich.at/a-thermenradweg-entlang-am-wiener-neustaedter-kanal>

Hügel und Weinberge prägen die Landschaft an der 260 Kilometer langen *Paradiesroute* im *Südburgenland*. Sie ist auch für E-Biker:innen eine gute Wahl. <https://www.burgenland.info/erleben/sportlich-aktiv/radfahren-im-burgenland/top-radrouten/paradiesroute>

Etappe für Etappe führt die als Rundkurs angelegte *Weinland Steiermark Radtour* durch die Weinberge und Weinstraßen der Südsteiermark, Oststeiermark und des Thermen- und Vulkanlandes bis nach Graz. Die Weinland Steiermark Radtour zeigt, wie abwechslungsreich und vielfältig die Steiermark ist. Ob in kulinarischer, kultureller oder sportlicher Hinsicht – im Weinland erlebt jeder seinen ganz persönlichen Genussmoment. <https://www.steiermark.com/de/Steiermark/Aktiv-in-der-Natur/Rad-Bike/Weinland-Steiermark-Radtour>

Radeln entlang von Bahngleisen

Auf einigen stillgelegten Bahntrassen verlaufen heute Radwege. Eine andere Möglichkeit, Schienenwege mit dem Einsatz von Körperkraft zu erfahren, sind Ausflüge auf einer Draisine.

Im Bregenzerwald in Vorarlberg sind Radfahrer:innen auf der Trasse der ehemaligen Bregenzerwaldbahn unterwegs. Der zehn Kilometer lange *Radweg Achtal* führt von Egg nach Doren und begleitet die Bregenzer Ache. <https://www.bregenzerwald.at/aktivitaet/geh-und-radweg-achtal-egg-doren/>

Auf den Gleisen der einstigen Gailtalbahn in Kärnten geht es mit der *Gailtal Draisine* 21 Kilometer durchs Tal. <https://www.gailtalbahn.at/>

Der *Hintergebirgsradweg* mitten durch den Nationalpark Kalkalpen in Oberösterreich verläuft größtenteils entlang der aufgelassenen Trasse einer ehemaligen Waldbahn. Die Runde endet nach rund 46 Kilometern wieder im Ausgangspunkt Reichraming. <https://www.kalkalpen.at/hintergebirgsradweg>

Im Mostviertel in Niederösterreich radeln Groß und Klein auf der Bahntrasse der einstigen *Ybbstalbahn*. Das 55 Kilometer lange Kernstück zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See folgt der Bahntrasse völlig eben, abseits vom Autoverkehr, immer nahe am Fluss. <https://www.mostviertel.at/ybbstalradweg>

Auf rund neun Kilometern führt der *Türnitzer Bahnradweg* entlang der Traisen in Niederösterreich über Brücken und durch drei Tunnels. <https://www.mostviertel.at/a-tuernitzer-bahnradweg-tolle-tunnel-tour>

Im Waldviertel in Niederösterreich verläuft die 111 Kilometer lange, grenzüberschreitende *Thayarunde* vorbei an Relikten der Bahnstrecke zu Burgen und Schlössern. <https://www.waldviertel.at/thayarunde>

Die *Weinvierteldraisine* rollt über 12,7 Kilometer von Ernstbrunn nach Asparn an der Zaya durch den niederösterreichischen Naturpark Leiser Berge. <https://www.weinvierteldraisine.at/>

Die etwa 50 Kilometer lange *Radrunde „Dampfross und Drahtesel“* im Weinviertel in Niederösterreich verläuft abschnittsweise auf der ehemaligen Lokalbahntrasse und entlang des Marchfeldkanal-Radweges nach Wien. <https://www.dampfross-drahtesel.at/>

Die *Sonnenland Draisinentour* verläuft auf einer Strecke von etwa 23 Kilometern durch das Mittelburgenland. <https://www.draisinentour.at/>

Extralange Mountainbike-Touren

Das bergige Terrain erfreut nicht nur Wander:innen. Auch Mountainbiker:innen und E-Mountainbiker:innen sind im alpinen Gelände unterwegs. Wer mehrere Tage am Stück neue Gegenden erkunden will, wählt eine der langen Mountainbike-Touren. Wichtig: Im Sinne des Natur- und Tierschutzes dürfen Mountainbiker:innen nur die entsprechend beschilderten Wege benutzen.

Der *Fernradweg „Bike Trail Tirol“* ist mit über 800 Kilometern der längste zusammenhängende Mountainbike-Rundkurs der Alpen. Auf 32 Etappen führt er in mehr als 200 Tourenvarianten quer durch die vielfältigen Regionen von Tirol wie etwa den Naturpark Karwendel oder durchs Lechtal. <https://www.karwendel.org/biketraititirol46/> und <https://www.reutte.com/de/erleben/sport-und-freizeitaktivitaeten/radfahren/bike-trail-tirol>

Zu den schönsten Plätzen der Kitzbüheler Alpen in Tirol führt der *KAT Bike*. Er umfasst 163 Kilometer, je nach Variante bis zu 5.300 Höhenmeter und ist in drei Etappen unterteilt. <https://www.kitzbueheler-alpen.com/de/kat-bike/mehrtagestour.html>

Der ab Sommer 2026 neue, 530 Kilometer lange *Hohe Tauern Bike Trail* startet im Osten des Nationalparks, im Großarlal, verläuft quer durch die Nationalparkregion und erreicht sein Ziel an seiner westlichen Grenze bei den Krimmler Wasserfällen. <https://www.nationalpark.at/bike>

Die 61 Kilometer lange *BIG-5 Bike Challenge* vereint sechs Seilbahnen und fünf Berge rund um Saalbach Hinterglemm und Leogang im SalzburgerLand. Dank der Bahnfahrten gibt es kaum Höhenmeter zu meistern, dafür rund 5.000 Tiefenmeter. <https://www.saalbach.com/de/sommer/mountainbiken/big-5>

Können:innen radeln am anspruchsvollen *Rundweg „Stoneman Taurista“* auf 147 Kilometern durch die Hohen Tauern im SalzburgerLand. <https://www.stoneman-taurista.com/>

Durch das Salzkammergut schlängeln sich die zehn Etappen des 630 Kilometer langen *„BergeSeen eTrails“*, eine speziell für E-Biker:innen konzipierte Tour. <https://www.salzkammergut.at/bergeseen-e-trail.html>

Die *Trans Nationalpark* führt über 240 Kilometer in sechs Tagesetappen von Steyr nach Johnsbach und verbindet dabei den Nationalpark Kalkalpen in Oberösterreich mit dem Nationalpark Gesäuse in der Steiermark. <https://transnationalpark.at/>

Durchs hügelige Granitland im Mühlviertel in Oberösterreich zieht sich unter anderem die 262 Kilometer lange *Granitlandrunde*, auf der Radfahrer:innen 7.300 Höhenmeter überwinden. <https://www.granitland.at/mountainbike/strecken/granitlandrunde/>

Rund um den mächtigen *Dachstein*, der sich zwischen der Steiermark und Oberösterreich erhebt, führt eine mehrtägige *Mountainbike-Tour* in zwei Varianten. Sie sind zwischen 220 und 269 Kilometer lang. Unterwegs gilt es, rund 6.000 Höhenmeter zu meistern.

<https://www.dachsteinrunde.at/info-zur-dachsteinrunde.html>

Viele *weitere Tipps für Mountainbiker:innen* finden sich auf <https://www.austria.info/de-at/aktivitaeten/mountainbiken/>

Bikeparks für Downhill, Flow und Technik

Flowige Trails, rasante Downhillstrecken, Pumptracks und Airtime bieten Bike- und Trailparks in zahlreichen Orten und Regionen in Österreich. Mountainbiker:innen können sich hier nach Herzenslust austoben, oft helfen Bergbahnen beim Aufstieg. Auf Jumplines lässt es sich an der Technik feilen und die Skills aufs nächste Level bringen.

Der *größte Bikepark Vorarlbergs* befindet sich im Brandnertal. Sein Angebot umfasst 30 Kilometer Trails in allen Variationen. <https://www.bikepark-brandnertal.at/>

Das Tiroler Ötztal bietet mit der *Bike Republic Sölden* ein weitläufiges Gelände mit 95 Kilometern Lines und Trails, davon 17 Natur- und Singletrails, 12 Enduro-Strecken und 310 Kilometer MTB-Routen. Außerdem gibt es hier Tirols größten Pumptrack.

<https://www.soelden.com/de/aktivitaeten/sommer/bike-republic-soelden>

17 Bikepark- und Singletrails aller Schwierigkeitsgrade gibt es im *Bikepark Serfaus-Fiss-Ladis* in Tirol zu erfahren. <https://www.bike-sfl.at/>

Saalfelden-Leogang bildet gemeinsam mit Saalbach-Hinterglemm und Fieberbrunn *Österreichs größte Bike-Region*, und punktet mit über 105 Kilometer Lines und Trails. Neun Bergbahnen sorgen für eine maximale Ersparnis an Höhenmetern. Ein eigenständiger Teil davon ist der Bikepark Leogang, der 2026 sein 25-jähriges Bestehen feiert.

<https://bikepark.saalfelden-leogang.com/>

In der „*NOCKBIKE*“-Region Bad Kleinkirchheim und Millstätter See in Kärnten radeln Mountainbiker:innen auf Naturtrails und einem der längsten Flow-Country-Trail Europas. Der Trail bei Bad Kleinkirchheim erstreckt sich über 15 Kilometer und überwindet an die 1.000 Höhenmeter bei einem maximalen Gefälle von acht Prozent.

<https://www.seeundberg.at/radfahren/flow-trails/>

Mehrere Trails stehen im *Bikepark Petzen* in Kärnten zur Wahl. Einsteiger:innen und Köhner:innen können hier auch Kurse belegen. <https://mtbzone-bikepark.com/petzen>

Die Region Schladming-Dachstein in der Steiermark bietet 19 Trails für Einsteiger:innen und erfahrene Downhiller:innen. Der *Bikepark Schladming* umfasst ein Streckenangebot von 42 Kilometern. Für Kinder und Einsteiger:innen gibt es eine eigene Bike Area. Wer im Gegenteil die Herausforderung sucht: Die legendäre Worldcup Downhill fordert mit Wurzelpassagen, Steilkurven und Sprüngen volle Konzentration. Noch mehr Airtime liefern die 99 Jumphline und die Monster Jumphline. <https://www.schladming-dachstein.at/de/Sommer/Biken/Bikepark-Schladming>

Die *Wexl Trails* in St. Corona und der *Bikepark Semmering*, beide mit mehreren Trails bestückt und in den Wiener Alpen in Niederösterreich gelegen, sind Top-Adressen für Könner:innen und Anfänger:innen. Im Frühjahr 2026 kommt mit dem *Alpenbikepark Schneeberg* ein weiteres Ziel dazu. <https://www.wieneralpen.at/wexltrails> und <https://www.wieneralpen.at/bikepark-semmering> und <https://alpenbikepark.at/>

Die besten Reviere für E-Biker:innen

Nahezu alle Rad- und Mountainbike-Routen in Österreich sind auch für E-Biker:innen befahrbar. Zu den Standardservices zählen E-Bike-Verleih sowie Ladestationen. Hier ein Überblick über die E-Bike-Möglichkeiten in den Bundesländern:

Vorarlberg: <https://www.vorarlberg.travel/aktivitaeten/rad-und-mountainbike/e-biken-biketouren/>

Tirol: <https://www.tirol.at/aktivitaeten/sport/rad/e-biken>

SalzburgerLand: <https://www.salzburgerland.com/de/e-bike-highlights/>

Oberösterreich: <https://www.oberoesterreich.at/aktivitaeten/sommer/radfahren/e-biken.html>

Steiermark: <https://www.steiermark.com/de/Steiermark/Aktiv-in-der-Natur/Rad-Bike/E-Bike>

Kärnten: <https://www.kaernten.at/rad/trekkingrad/kaernten-rent-e-bike/>

Niederösterreich: <https://www.niederoesterreich.at/ebiken-emountainbiken>

Burgenland: <https://www.burgenland.info/erleben/sportlich-aktiv/radfahren-im-burgenland/e-bike>

Angebote für Gravelbiker:innen

„Gravelbiken“ ist der neue Trend für Radfahrer:innen. Sie sind mit einer Mischung aus Rennrad und Mountainbike unterwegs und können somit sowohl auf Straßen als auch auf Schotterwegen fahren. Routen für Gravelbiker:innen finden sich in allen Regionen Österreichs.

Für den ganz langen Fahrernuss mit dem Gravelbike bietet sich die *Gravel Austria Route* an. Sie verbindet den Bodensee mit dem Neusiedler See und führt in einer 3.000 Kilometer langen Runde durch acht Bundesländer. <https://www.austria.info/de-at/aktivitaeten/gravelbiken/>

„into the wold“ heißt das *Gravelbike-Festival im Bregenzerwald* in Vorarlberg. Es findet vom 2. bis 5. Juli 2026 statt und lädt die Teilnehmer:innen ein, den Bregenzerwald in all seinen Facetten zu erkunden, bei gemeinsamen Ausfahrten ebenso wie beim gemeinsamen Genießen regionaler Spezialitäten. <https://www.intothewold.at/>

Weitere Informationen zum Thema gibt es auch auf <https://www.austria.info/de-de/aktivitaeten/gravelbiken/>

Unterwegs auf dem Rennrad

Mit dem Wind dahinsausen oder sich gegen den Wind stemmen, auf ebenen Abschnitten dahingleiten oder Berg- und Passstraßen meistern: Rennradfahrer:innen finden in Österreich eine große Anzahl an genussvollen und herausfordernden Touren. Die passenden Services – vom Reparaturwerkzeug bis zum absperrbaren Fahrradraum – bieten spezialisierte Gastgeber:innen im ganzen Land.

Zu den Bergstraßenklassikern für Rennradfahrer:innen zählen in Vorarlberg Alpenpässe wie der *Hochtannbergpass*, der *Flexenpass*, das *Faschinajoch*, das *Furkajoch*, das *Bödele*, der *Riedbergpass* sowie die *Silvretta-Hochalpenstraße*. <https://www.vorarlberg.travel/aktivitaet/rennradfahren-in-vorarlberg/>

Für Rennradfahrer:innen, die Berge lieben, ist Tirol das Land der Superlative. Hoch, steil und weit ist hier die Devise. Zu den *Klassikern* zählen die 112 Kilometer lange *Lienzer Dolomitenrunde* sowie die herausfordernden *Gletscherstraßen im Ötztal* (30 km) und *Kaunertal* (41 km). <https://www.tirol.at/reisefuehrer/sport/rennrad/greatrides>

Im Alpenvorland Seen umrunden oder in den alpinen Landesteilen Gipfel erklimmen? Diese Wahl haben Rennradfahrer:innen im SalzburgerLand. Als relativ leichte Tour bietet sich der 80 Kilometer lange *5-Seen-Marathon* in der Rennradregion SalzburgerLand – Salzkammergut an. Konditionsstarke radeln auf der 48 Kilometer langen *Großglockner-Hochalpenstraße* in aussichtsreiche Höhen. <https://www.salzburgerland.com/de/rennradregionen/> und <https://www.rennrad-austria.at/>

In Oberösterreich macht die 111 Kilometer lange *Kalkalpentour „Bella Vista“* ihrem Namen alle Ehre. Auf und ab sind Rennradfahrer:innen im hügeligen *Mühlviertel* und im *Salzkammergut* unterwegs. <https://www.oberoesterreich.at/rennrad/rennradtouren-in-oberoesterreich.html>

Die Steiermark vereint alpine Touren und hügelige Strecken. Die Beine fordert die 74,7 Kilometer lange *Stoderzinken-Tour* in der Region Schladming-Dachstein. Zu den mittelschweren Touren zählt die 61 Kilometer lange Runde durchs *oststeirische Apfelfeld*.
<https://www.steiermark.com/de/Steiermark/Aktiv-in-der-Natur/Rad-Bike/Rennrad>

In *Kärnten* meistern Rennradfahrer:innen *Passstraßen*, umrunden *Seen* oder sind auf verkehrsarmen Straßen unterwegs. Anspruch und Genuss verbindet die 130,7 Kilometer lange *3-Länder-Tour*, die vom Faaker See im Rundkurs nach Italien und Slowenien führt.
<https://www.kaernten.at/rad/rennrad/>

Ein schier unendlich weites Terrain öffnet sich Rennradfahrer:innen in Niederösterreich. Konditionsstarke wählen beispielsweise die 142 Kilometer lange *Wiener Alpen-Tour*. Für einfache und mittelschwere Touren sind das Weinviertel und der Wienerwald eine gute Wahl. Ausgehend von der Hauptstadt *St. Pölten* sind 13 Rennradtouren ausgearbeitet.
<https://www.niederoesterreich.at/radfahren>, <https://www.wieneralpen.at/a-rennradtour-durch-die-wiener-alpen> und <https://www.stpoelentourismus.at/rennradtouren-um-st-poelten>

Groß ist die Auswahl an rennradtauglichen Strecken im Burgenland. Durchs ruhige *Mittelburgenland* und durch bekannte Weinorte wie Deutschkreuz und Horitschon verläuft zum Beispiel die 163 Kilometer lange *Sonnenlandtour*.
<https://www.burgenland.info/erleben/sportlich-aktiv/mit-dem-rad>

Viele weitere Tipps für Rennradfahrer:innen gibt's auf <https://www.austria.info/de-de/aktivitaeten/rennradfahren/>

Pressefotos

Sie benötigen Pressefotos? In unserer Bilddatenbank views.austria.info finden Sie zahlreiche kostenlose Fotos in Druckqualität. Nichts Passendes dabei? Dann kontaktieren Sie uns bitte: <https://press.austria.info/de/service/kontakt>